



AUSGABE 2

DIESE AUSGABE:

Vorwort Bürgermeister
Stellenausschreibung
Topothek
Musikkapelle Heiligenkreuz
Lärmschutzverordnung
Heiligenkreuzer Wappenlauf
FF-Siegenfeld
FF-Heiligenkreuz
Ehrung der Feuerwehren
Schulfreiraum Heiligenkreuz
20. Ferienspiel 2016

EHRENPREIS IN GOLD

Für unsere eifrige Teilnahme an den Konzertwertungsspielen und Marschmusikwertungen in den letzten Jahren, überreichte LH Erwin Pröll Kapellmeisterin Katharina Rankl und Obfrau Ute Reumüller in Mautern den Ehrenpreis in Gold des Landes Niederösterreich.

Mehr auf Seite 5



NACHRICHTENBLATT

Juni 2016

GEMEINDE HEILIGENKREUZ

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Die Zeit verrinnt unaufhaltsam und schon ist wieder der Sommer ins Land gezogen. Bevor es für viele in den wohlverdienten Sommerurlaub bzw. in die Ferien geht möchte ich Ihnen wieder einen kleinen Überblick über schon erledigte und noch zu vollendende Arbeiten geben:

Am Stiftsradweg zwischen Hofwiese und Sattelbach werden die Arbeiten durch die Straßenverwaltung durchgeführt. Es werden Leitschienen und eine Absturzsicherung im Bereich Heutal errichtet. Auch beim Haus Ehardt sind noch einige Bautätigkeiten notwendig.



Am Stiftsradweg, in unmittelbarer Nähe des Baumlehrpfades bei der Roten Brücke, wurden eine Begrüßungstafel mit einigen Infos aus unserer Gemeinde sowie sehr schönen Zeichnungen aufgestellt. Diese Zeichnungen wurden unter der Leitung unseres Herrn Dir. Hödlmoser von den Kinder der 3. Klasse und deren Lehrerinnen liebevoll gestaltet. Es ist geplant, jedes Jahr neue Zeichnungen der Kinder anzubringen. Ich möchte mich bei den Lehrern und bei Dir. Hödlmoser für diese großartige Idee und Ausführung bedanken.



Nächstes Jahr wollen wir das letzte fehlende Stück des Geh- und Radweges durch Sattelbach in Angriff nehmen und bei dieser Gelegenheit auch eine neue Ortsbeleuchtung durch Sattelbach errichten.

Die Arbeiten am Musikhaus und den Gemeindewohnungen schreiten zügig voran, sodass ich zuversichtlich bin, im Oktober zum Eröffnungsfest laden zu können. Für das Feuerwehrhaus und die Wohnungen ist im Herbst der Baubeginn vorgesehen.

Die Gemeindeverwaltung hat sich entschlossen, eine mobile Geschwindigkeitsanzeige anzuschaffen. Diese wird jetzt an Plätzen aufgestellt wo erfahrungsgemäß zu schnell gefahren wird und dient somit als Mahnung zur Vorsicht.

Der Sommer ist eine wunderschöne Zeit wenn alles grünt und blüht. Natürlich ist da auch die Erhaltung und Pflege des Ortsbildes mit viel Arbeitsaufwand verbunden. Es ist mir wie immer ein persönliches Bedürfnis, mich an dieser Stelle bei jenen Ortsbewohnern, die nicht nur ihr Grundstück in Ordnung halten, sondern auch über den eigenen Vorgarten hinaus unentgeltlich Gemeindegrund mähen und pflegen, sowie die Blumenkistl gießen, herzlich zu bedanken. Sie tragen sehr viel dazu bei, dass wir alle in einer wunderschönen und gepflegten Umgebung leben können.

Ich wünsche Ihnen noch einen wunderschönen und erholsamen Sommer!

Herzlichst Ihr Bürgermeister



GEMEINDE HEILIGENKREUZ

Bezirk Baden Land Niederösterreich

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Heiligenkreuz gelangt aufgrund des Ruhestandsantrittes der Dienstposten eines

Bauhofvorarbeiters / Bauhofvorarbeiterin

mit einem Beschäftigungsausmaß von 40-Wochenstunden zur Nachbesetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBL. 2420 in der derzeit geltenden Fassung vorerst befristet auf die Dauer von 1 Jahr und wird bei zufrieden stellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert.

Zur Einarbeitung ist die Aufnahme bereits zum **01.08.2016** vorgesehen.

Aufgabenbereich:

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen die technische und administrative Leitung des Bauhofes:

- Personaleinsatzplanung (bis zu 5 Bauhofmitarbeiter)
- Organisation sämtlicher anfallender Arbeiten sowie Mitarbeit bei diesen Arbeiten
- Ausbildung zum Wassermeister und Klärwärter
- Organisation und Überwachung des Winterdienstes

Anstellerfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft od. EU-Bürger
2. Körperliche Eignung
3. Eine abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen Bereich
4. Eventuelle Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse
5. Bereitschaft zur Weiterbildung
6. Bereitschaft zum Dienst auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten (Bereitschaftsdienst)
7. Kommunikations- und Teamfähigkeit
8. EDV-Kenntnisse: (Office, Internet, usw.)
9. Führerscheinklassen B,C und E
bzw. die Verpflichtung zum Erwerb dieser innerhalb von 6 Monaten
10. Männliche Bewerber müssen den Zivil- oder Präsenzdienst abgeleistet haben
11. Aktives Mitglied einer Freiwilligen Feuerwehr und Mitwirkung bei der örtlichen Feuerwehr um die Aufrechterhaltung des Einsatz- und Dienstbetriebes während des Tages zu gewährleisten

Besonders von Vorteil aber nicht Voraussetzung wären:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Heiligenkreuz
- Bereitschaft im öffentlichen Leben der Gemeinde Heiligenkreuz mitzuwirken
- Erfahrung in Gemeindeangelegenheiten

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss aller Zeugnisse und Befähigungsnachweise an die Gemeinde Heiligenkreuz zu richten.

Die Bewerbungsfrist endet am **29.06.2016**.

Die näher in Betracht gezogenen BewerberInnen werden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Der Bürgermeister:

Franz Winter



Alte Photos und engagierte Mitarbeiter für Topothek gesucht

Neue online Initiative soll die Kulturgeschichte unserer Gemeinden erhalten, schützen, frei zugänglich machen.

Die Geschichte einer Gemeinde hat viele Dimensionen. Offizielle Geschichtsschreiber übersehen oft das eigentliche Leben, das sich im Alltag abspielt; das gewöhnliche Leben lässt sich schwer dokumentieren, weil es eben gewöhnlich ist. Aber die Zeiten ändern sich rasch, und vieles geht verloren. Wieviele Jugendliche wissen nicht mehr, dass es früher in Heiligenkreuz mehrere Gasthäuser und Geschäfte gab? Nur wenige Feste werden heute gemeinsam gefeiert, doch früher gab es tagelang gefeierte Hochzeiten, regelmäßige Häuser- und Fahnensegnungen, es spielte sich zwischen Geburt und Tod viel mehr im privaten Haushalt ab. Bei diesen Anlässen wurde oft photographiert. Diese Spuren sind gefährdet bzw. vielfach schon verloren.



Große Institutionen wie Museen, Bibliotheken oder Landes- und Kirchenarchive können nicht alles dokumentieren. Aber wie viel geht verloren, das für die Jugend und auch die Erwachsenen Identität stiftet! Die Topothek will gerade dort aktiv werden, wo Bildmaterial, Dokumente und Wissen verstreut oder gar bisher unbekannt sind. Die Topothek.at ist eine Datenbank, die lokal betreut, ständig erweiterbar und vielfach nach Verknüpfungen und Verortungen durchsuchbar ist. Viele Topotheken sind bereits online einsehbar.

Wertvolle Quellen, die sich im Privatbesitz befinden, werden Interessierten auf der Topothek gratis zur Verfügung gestellt: Jeder hat über das Internet freien Zugang. Das Material wird – wenn die Initiative uns gelingt – in der Gemeinde Heiligenkreuz gescannt und bald an den Eigentümer zurückgegeben, dafür bleibt eine Kopie im Internet für die Zukunft gesichert. Verschlagwortung macht großflächige Recherchen möglich.



Altenmarkt und Würflach haben bereits ihre Topotheken, es gibt sogar eine zum Wiener Prater! Andere Gemeinden haben die Erfahrung gemacht, dass die Betreuung der Topothek nicht schwer ist (jeder, der E-Mails schreiben kann, kann sie bedienen); die genannten Gemeinden haben schon beachtliche Ergebnisse online gestellt. Die Vorteile für die Kulturgeschichte der Gemeinde sind überwältigend! Beispielsweise könnte man nach Photos von Brautpaaren im Jahr 1955 in ganz Österreich suchen. Oder Greißlereien von Dorf zu Dorf vergleichen.

Wer arbeitet in der Topothek? Heimatkundlich Interessierte und Freiwillige. Historisch fachliche Bildung ist dafür nicht nötig. Die Ergebnisse können stets ergänzt und die Kommentare und Beschlagwortungen vertieft werden, auch mit Mitarbeit der Bevölkerung. Das ist der große Vorteil vom Internet.

Welches Material gehört in die Topothek? Historische Bilder werden gesucht, beispielsweise aus folgenden Bereichen: Feuerwehr, Brauchtum, Festen, inzwischen abgerissenen Häusern, geschlossenen Geschäften, Familienleben, auch Material aus bestehenden Sammlungen ... Ebenso willkommen sind Ansichtskarten, Briefe, alte amtliche Dokumente, sogar Rechnungen. Ob Foto, Text, Scan, Video oder Audio: für das Format gibt es keine Beschränkungen. So können sich z.B. die Interviews mit Senioren, die innerhalb eines Schulprojekts entstanden sind, ebenso in der Topothek finden, wie die alten Fotos aus Omas Nachtkästchen. Für die Topothek sind auch die alte Straßenführung und der alte Lindenbaum vor dem Kindergarten interessant.

Interessenten sollen sich bei der Gemeinde Heiligenkreuz melden: Tel 02258/8720 oder E-Mail: gemeinde@heiligenkreuz.gv.at

Stiftsarchivar P. Dr. Alkuin Schachenmayr O.Cist.

Musikkapelle Heiligenkreuz

Unsere Haussammlung am Karsamstag war äußerst erfolgreich, über achtzig neue unterstützende Mitglieder konnten gewonnen werden. Wir sagen allen ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung.



Zu Ostern haben wir, mit der musikalischen Gestaltung der Auferstehungsprozession, unsere Hauptsaison eröffnet. Seit Anfang Mai gibt es kaum ein Wochenende, an dem wir nicht in unsere Tracht schlüpfen, um ein Fest der Kirche oder Gemeinde mit unserer Musik zu umrahmen. Sie hörten uns unter anderem, beim Maibaumaufstellen und – umschneiden, beim Klostermarkt, bei der Eröffnung „Tourismus Wienerwald“ in Mayerling und bei den Fronleichnamsprozessionen in Heiligenkreuz, Alland, Siegenfeld und Maria Raisenmarkt.

Beim Maibaumaufstellen wurde uns vom Augustinerhütten-Wirt Franz Scheder eine Spende für unser neues Musikheim überreicht. Bei seinem 60. Geburtstag hatte er 2000 € für das Projekt gesammelt.



Das neue Musikheim sieht außen schon fertig aus, der Innenausbau schreitet zügig voran, Leitungen sind eingezogen, Zwischenwände werden aufgestellt und der Estrich verlegt. Derzeit stecken wir mitten in den Vorbereitungen für das große Musikfest, zudem wir Musikkapellen aus den Nachbargemeinden und unsere Freunde aus Heiligenkreuz im Lafnitztal, Heiligenkreuz am

Waasen und Kroatien eingeladen haben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Musikfest vom 17. bis 19. Juni!

Nach dem Fest dürfen wir Pater Konrad zu seiner Primizfeier nach Kronach in Franken begleiten.

Für unsere eifrige Teilnahme an den Konzertwertungsspielen und Marschmusikwertungen in den letzten Jahren, überreichte LH Erwin Pröll Kapellmeisterin Katharina Rankl und Obfrau Ute Reumüller in Mautern den Ehrenpreis in Gold des Landes Niederösterreich.



Sie sehen, wir haben immer etwas zu feiern!

Ankündigen möchten wir unser Kirchenkonzert am 26. August in der Stiftskirche. Auf Grund des großen Erfolges im letzten Jahr, werden wir Ihnen auch heuer wieder dieses spezielle Hörerlebnis bieten.

Weiterhin gute Unterhaltung und viel Freude mit unserer Musik!



Fit Für Genuss

Eva Balber, BSc. Ernährungswissenschaftlerin und zertifizierte Sporternährungsberaterin

Essen bedeutet mehr als Zufuhr von Nährstoffen - der Genuss soll im Vordergrund stehen! Eine ausgewogene Ernährung durch die richtige Kombination der Lebensmittel ist wichtig für Gesundheit, Leistungsfähigkeit & Wohlbefinden.

NEU! ERNÄHRUNGSBERATUNG IN ALLAND

Mitglied im Verband der Ernährungswissenschaftler Österreichs & Ausgebildete Nordic Walking Trainerin

Terminvereinbarung

- ☎ 0650 | 670 65 39
- ✉ fitfuergenuss@gmx.at
- 🌐 www.fitfuergenuss.at
- 📍 Alland Praxis Dr. Pal
Ärztzentrum Hochstraß

Lärmschutzverordnung

§ 1

An Sonn- und Feiertagen ist die Verwendung von Rasenmähern, die von Verbrennungsmotoren angetrieben werden, die Verwendung von Motor- und Kreissägen, von Mischmaschinen sowie von Arbeitsmaschinen, die störenden Lärm gleicher Intensität wie die vorgenannten erzeugen, weiters die Vornahme von Arbeiten im Freien, welche eine mit Rücksicht auf das Ruhebedürfnis der Bevölkerung in dieser Zeit unzumutbare Lärmbelästigung verursachen, **im gesamten Gemeindegebiet verboten.**

§ 2

Abs. 1 Diese Verordnung ist nicht auf Lärmquellen anwendbar, die ihre Ursache in Anlagen und Tätigkeiten besitzen, die gewerberechtlichen Vorschriften unterliegen oder zur Versorgung der landwirtschaftlichen Tierhaltung (z.B. Futterbringung) notwendig sind.

Abs. 2 Von dieser Verordnung bleibt die Bestimmung des § 1 lit. a NÖ. Polizeistrafgesetz 1975 (igF) unberührt.

§ 3

Wer dem § 1 zuwider handelt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist hierfür vom Bürgermeister gemäß Art. VII EGVG 1950, BGBl. 172 in der derzeit geltenden Fassung, mit einer Geldstrafe, im Falle ihrer Uneinbringlichkeit mit Arrest bis zu zwei Wochen, zu bestrafen.



Heiligenkreuzer Wappenlauf

Am 12. Juni veranstalteten die Gemeinde und die Dorfgemeinschaft Siegenfeld zum 25. Mal den Heiligenkreuzer Wappenlauf.

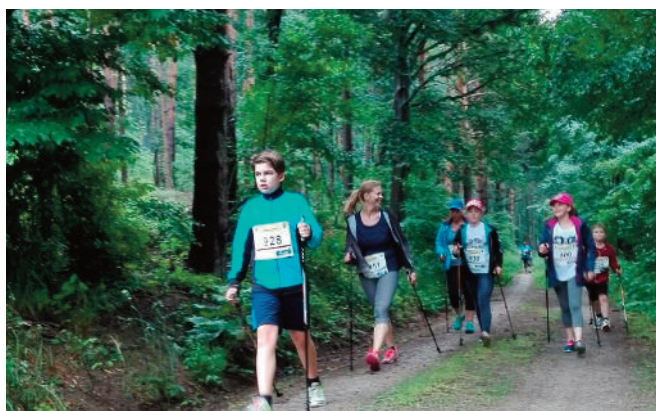
Das Wetter war auf unserer Seite. Es war ideales Laufwetter: nicht zu heiß und bewölkt.

Die Läufer waren sehr zufrieden. Auch die Kleinsten hatten Spaß!

Heuer haben wir erstmalig Nordic Walking mit in die Veranstaltung genommen. Die Strecke hat den Teilnehmern sehr gut gefallen. Sie waren durchwegs zufrieden!

An dieser Stelle ergeht unser Dank an: alle Mitarbeiter in der Organisation, FF Siegenfeld für die delicate und reibungslose Verpflegung, die Kindergärtnerinnen in Heiligenkreuz und Siegenfeld und VolksschullehrerInnen in Heiligenkreuz und Sittendorf, unseren Sponsoren und Gemeinderäten und vor allem an die Läufer!!!!

Wir freuen uns schon sehr auf den nächsten Wappenlauf am 11. Juni 2017!!!!





Blaulichtreport der Feuerwehr Siegenfeld



Brand einer Holzhütte im Ortsteil Rosental



Eine unmittelbar an einem Holzhaus stehende Holzhütte, für die Lagerung von Brennholz, fing Feuer. Die Hütte stand zum Zeitpunkt des Eintreffens der Einsatzkräfte im Vollbrand. Das Feuer drohte auf das Wohnhaus überzugreifen. Nachbarn versuchten bereits mit Handfeuerlöschern und einem Gartenschlauch den Brand einzudämmen. Nach der Erkundung des Einsatzleiters wurde sofort mit der Hochdruck Schnellangriffseinrichtung des Tankwagens der FF Siegenfeld ein Löschangriff gestartet und ein Übergreifen des Brandes auf das Wohnhaus verhindert. Es wurden keine Personen verletzt.



Dienststellung und Segnung des neu umgebauten Kommandofahrzeuges

Der Mercedes Sprinter wurde auf die Anforderungen der FF Siegenfeld für technische Einsätze wie Verkehrsunfälle, Menschenrettung KFZ, Sturmschäden, Türöffnungen, allg. techn. Hilfeleistungen und für die Verwendung bei größeren Einsätzen als Einsatzleitung erweitert und umgebaut.



Das Fahrzeug ersetzt das Versorgungsfahrzeug, welches 32 Jahre in Verwendung der FF Siegenfeld stand. Da das Fahrzeug, der Umbau (Eigenleistung der Mitglieder der FF Siegenfeld) und auch die fehlende Ausrüstung komplett aus Eigenmitteln der FF Siegenfeld finanziert wurden, gilt ein großer Dank jedem einzelnen Gemeindebürger. Ohne den Spendenbeitrag bei der jährlichen Haussammlung und dem erwirtschafteten Erlös des traditionellen Feuerwehrfestes wäre der Ankauf nicht möglich gewesen.

Von der Bevölkerung – für die Bevölkerung
Vielen herzlichen Dank an jeden einzelnen Unterstützer!

Die Segnung erfolgte im Rahmen der Fronleichnamsprozession. Die Fahrzeugpatin, Frau **Traude Hohlagschwandtner**, zeigte sich sichtlich geehrt und wünscht den Mitgliedern der FF Siegenfeld, dass diese immer gesund von den Einsätzen zu ihren Familien heimkommen mögen.

Fahrzeugüberschlag im Helenental Der Lenker eines Pkws kam aus noch unbekannter Ursache auf der B210 ins Schleudern, das Fahrzeug überschlug sich und blieb auf dem Dach über beide Fahrbahnen liegen. Der Lenker wurde unbestimmten Grades verletzt und wurde von der bereits anwesenden Rettung erstversorgt und danach umgehend zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus überstellt.



Erfolgreich abgelegte Prüfung für das Leistungsabzeichen in Gold

Nach monatelanger Vorbereitung und intensiven Schulungen konnte **Ing. Markus Hörmann** diese schwierigste und aufwendigste Prüfung im Feuerwehrwesen bewältigen.

Die Mitglieder der FF Siegenfeld gratulieren sehr herzlich!



Vielen Dank an alle Besucher, Sponsoren und Gönner für die Unterstützung des diesjährigen Feuerwehrfestes!

Ein großer Dank an das Autohaus Koinegg in Baden für die kostenlose Durchführung der Jahresinspektion unserer Fahrzeuge.

Weitere Informationen, Einsatz- und Tätigkeitsberichte und Fotos finden Sie auf der Internetseite

www.feuerwehr-siegenfeld.at



LKW-Sattelzug geriet auf der A21 in Vollbrand

Am Vormittag des 13. Junis 2016 wurden wir gemeinsam mit der FF Alland zu einem LKW-Brand auf die A21 zwischen Heiligenkreuz und Mayerling alarmiert. Der Fahrer eines österreichischen Zugfahrzeuges bemerkte den Brand seines Anhängers, es ist ihm gelungen den Anhänger vom Zugfahrzeug abzukoppeln und dieses in Sicherheit zu bringen.

Bei unserem Eintreffen stand der Anhänger jedoch bereits in Vollbrand. Sofort begannen wir mit den Löscharbeiten unter schwerem Atemschutz.

Die weitere Ausbreitung des Brandes auf die Grünflächen neben den Fahrstreifen konnte verhindert werden, jedoch brannte der Anhänger komplett ab und die mitgeführte Ladung wurde völlig zerstört. Verletzt wurde zum Glück niemand.

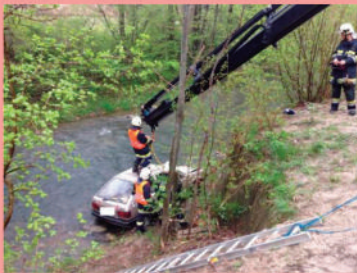
Das Entfernen des Brandgutes bereitete aufgrund der vielen Kunststoff-Ladungsanteile große Probleme. Die abgebrannte Ladung verschmolz regelrecht Großteil in sich durch die enorme Hitze beim Brand. Mit Schallengreifer und Ladekran unterstützte die ASFINAG die Feuerwehreinsatzkräfte bei der Bergung und Abtransportes des Brandgutes.

Gegen 14Uhr konnten wir von diesem anstrengenden Einsatz wieder einrücken.



Bausteinaktion für unser neues Feuerwehrhaus

Einsätze



Menschenrettung auf der B210 - PKW stürzt in Schwechat



Fahrzeugbergung nach Auffahrunfall auf der A21 kurz vor Heiligenkreuz



Im Mai wurde von unseren Kameradinnen und Kameraden eine Haussammlung durchgeführt, bei der unsere selbstgemachten Bausteine verkauft wurden. Sämtliche Einnahmen dieser Aktion werden für den Bau unseres neuen Feuerwehrhauses, mit dem im Herbst 2016 begonnen werden soll, verwendet. Wir möchten uns bei den vielen großzügigen Spenden bei Ihnen recht herzlich bedanken! Mehr Infos zu unserer Bausteinaktion finden Sie in Kürze auf unserer Homepage unter www.ff-heiligenkreuz.at.

Sonstiges



Teilnahme bei der Fronleichnamsprozession



Die Feuerwehr zu Besuch im Kindergarten Heiligenkreuz

Feuerwehrfest in Preinsfeld von 5.-7. August 2016

Ehrung der Feuerwehren Heiligenkreuz und Siegenfeld

Am Montag, den 6. Juni 2016 fand im Landtagssaal in St. Pölten die Überreichung der Jubiläumsurkunden an niederösterreichische Feuerwehren mit dem 100-jährigen, 125-jährigen oder 140-jährigen Jubiläum statt. Auch die Feuerwehren der Gemeinde Heiligenkreuz waren samt Bürgermeister Franz Winter zu diesem freudigen Empfang geladen.

Die **Feuerwehr Siegenfeld** durfte eine Urkunde anlässlich des **125-jährigen Jubiläums** von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll entgegennehmen.



Foto v.l.n.r.: Kdt.-Stv. BI Andreas Hönigsberger, LR Dr. Stephan Pernkopf, NÖ LFKDT. LBD Dietmar Fahrafellner, Kdt. OBI Ing. Roland Wagenhofer, LH Dr. Erwin Pröll, Bgm. Franz Winter

Die **Feuerwehr Heiligenkreuz** durfte ebenfalls eine Urkunde anlässlich des **140-jährigen Jubiläums** von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll entgegennehmen.



Foto v.l.n.r.: Kdt.-Stv. BI Alexander Danzer, LR Dr. Stephan Pernkopf, NÖ LFKDT. LBD Dietmar Fahrafellner, Kdt. OBI Ing. Christof Schöny, LH Dr. Erwin Pröll, Bgm. Franz Winter

Siegenfelder Dorffest
Samstag 10.9.2016 ab 15 Uhr
Sportplatz Siegenfeld

Spanferkel vom Grill
Leberkäse von Leberkaspepi Wien



FF Siegenfeld
Fahrzeuge- & Geräteschau

Kinderspiele am Sportplatz u.v.m.

Feldmesse zum Erntedank
Sonntag 11.9.2016 um 10 Uhr
Frühschoppen mit Heiligenkreuzer Musikkapelle



Auf Ihr Kommen freuen sich: Gemeinde Heiligenkreuz, Siegenfelder Dorfgemeinschaft

KUNDMACHUNG

Die Gemeinde Heiligenkreuz vermietet ab September 2016 eine gemeindeeigene Wohnung in 2532 Heiligenkreuz Hauptstraße Nr. 5. Das Mietobjekt beinhaltet auch einen Autoabstellplatz sowie ein Kellerabteil.

Das Mietobjekt ist im 1. Stock gelegen.

Die Nutzfläche des Mietgegenstandes beträgt 52,18m²

Es soll ein Mietvertrag mit Befristung auf 5 Jahre abgeschlossen werden.

Für nähere Auskünfte stehe ich und die Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens **15. Juli 2016** bei der Gemeinde Heiligenkreuz einzubringen.

Der Schulhof von Heiligenkreuz ist fertig geplant

Qualität ist:

Wenn am Ende eines Prozesses genau das rauskommt was am Anfang die Kunden gewünscht haben!



In unserem Schulhof Projekt haben die Kinder, unsere Kunden, in der Spielforscher Werkstatt nun ihre Wünsche klar gemacht. In Nachhinein betrachtet war das so gut und professionell, dass man sich manchmal wünscht, die Erwachsenen täten den Kindern gleich.

Die Kinder von der Volksschule Heiligenkreuz haben hervorragende Arbeit bei der Spielforscher Werkstatt geleistet.

Es waren 2 Kategorien in denen die Kinder ihre Wünsche platzieren konnten.

1. Naturnahe Gestaltungselemente & Geländebeschaffenheit

Wasser (z.b. Trinkbrunnen mit Holz- od. Steinrinne)
versteckte & gemütliche Treffpunkte
Wiese bzw. freie Fläche
Natur & Gelände (Mulden u. Hügel)
Erde Sand und Steine
Grünes Klassenzimmer



2. Spiel und Bewegung

Klettern & hoch hinaus
Springen
Drehen
Balancieren & Geschicklichkeit
Rutschen

Am Ende der Veranstaltung wurde BM Winter auch gleich von den Kindern interviewt „ob das auch echt alles so kommt?!“

Nun muss laut Förderrichtlinie die Gemeinde die ersten 3 Punkte jeder Kategorie umsetzen. Ein Planungsbüro hat die professionelle Planung und Gestaltung übernommen um auch alle Normen einzuhalten.

BM Franz Winter hat sofort nach der Präsentation die Ausschreibung für die Neugestaltung begonnen. Das Projektteam wird eine Firma die die Kriterien des Projektteams und der Gemeinde erfüllt der Gemeinde die Empfehlung geben diese zu beauftragen.



Dass den Kinder nicht die Lust am neuen Schulhof vergeht, kommt das Spielplatzbüro im Herbst wieder und veranstaltet die Pflanz-Werkstatt wo mit den Kindern schon die ersten neuen Pflanzen gesetzt werden.

Text: Konrad Schwartz, MBA

Sportplatz und Begegnungszone

Der Sportplatz in Siegenfeld ist nahezu fertig. Der Platz wurde etwas nivelliert und eine professionelle Bewässerungsanlage installiert. Der ausgelegte Sport-Rollrasen ist auch ohne Probleme sofort gut angewachsen.

Wir warten noch auf die neuen, leichteren Aluminium-Tore, aber grundsätzlich ist der Platz freigegeben zum Bespielen.

Gemeinsam mit dem Dorfverein Siegenfeld haben wir die Initiative gegründet, um den Vorplatz neu zu

gestalten. Die Finanzierung wird zur Hälfte vom Verein getragen. Zurzeit sind wir mitten in der Nutzwertanalyse, um festzustellen, welche Bedürfnisse die Begegnungszone erfüllen soll.

Wir haben uns vorgenommen, so bald als möglich mit den Arbeiten zu beginnen. Sobald der Wappenlauf und das Feuerwehrfest vorüber sind, werden wir höchstwahrscheinlich starten.

Text: Konrad Schwartz, MBA

FERIENSPIEL 2016

Gemeinde Heiligenkreuz / Siegenfeld

Endlich ist es wieder soweit! Um euch die furchtbar langen Ferien abwechslungsreicher zu gestalten, haben wir wieder versucht, ein spannendes Programm zum

20. FERIENSPIEL

unserer Gemeinde zu gestalten. Bestimmt ist wieder für jeden von euch etwas dabei!

Das Ferienspielprogramm mit den folgenden Aktivitäten wird allen Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren zugesandt.

PROGRAMM

1. 07.07.16 **Biohof Adamah**
2. 14.07.16 **Bäckerei Linauer**
3. 21.07.16 **Köhlerei Hochecker**
4. 28.07.16 **Donaukraftwerk + Prater**
5. 03.08.16 **Kameltheater + weisser Zoo**
6. 10.08.16 **Ruine Rauheneck**
7. 17.08.16 **Eisenbahnmuseum Strasshof**
8. 03.09.16 **Malaktion VS**

Wichtig!!! Alle Anmeldungen müssen bis spätestens Freitag, **01. Juli 2016**, in der Volksschule bzw. am Gemeindeamt Heiligenkreuz eingelangt sein!

euer Heilifeld

Die Organisatoren und die Mitglieder des Schul- und Kindergarten-Ausschusses freuen sich auf euer zahlreiches Kommen, wünschen euch jetzt schon zwei wunderschöne, spannende Ferienmonate und viel Spaß!



GEMEINDE HEILIGENKREUZ
Hauptstraße 7
2532 Heiligenkreuz

T: +43 (0) 2258 / 8720
F: +43 (0) 2258 / 8721
E: gemeinde@heiligenkreuz.gv.at

www.heiligenkreuz.at

IMPRESSUM

Verleger und Herausgeber: Gemeinde Heiligenkreuz.
Erstellung und Gestaltung: Franz Winter
Erscheinungsort und Verlagspostamt 2532 Heiligenkreuz.
Für den Inhalt verantwortlich: Franz Winter